

Die Stadt Vaihingen wird zum Krimi-Schauplatz

Beim Projekt Youthtube drehen Schüler Kurzfilme über Sucht und Dirtbiken – Am Samstagabend präsentieren sie ihre Arbeit im Jugendhaus Abseits

Davon kann manch ein Lehrer nur träumen: In der Vaihinger Schlossbergschule stecken Jugendliche freitags bis 18 Uhr ihre Köpfe zusammen. Freiwillig. Um Schule geht es bei dem Treffen allerdings nicht. Die Jungs und Mädels machen beim Filmprojekt Youthtube mit. Am Samstag stellen sie ihre Arbeit im Jugendhaus Abseits vor.

VON CLAUDIA MARIA ROSTEK

VAIHINGEN. „Wie soll ich sie im Drehbuch nennen? Einfach nur Mädchen?“ David Lux schaut fragend in die Runde. „Chantal“, schlägt eine Jugendliche vor. Eine andere winkt ab. „Nina“ würde ihr besser gefallen. David zieht einen Laptop heran und tippt. Die Datei, die der 15-Jährige geöffnet hat, ist das Drehbuch zu einem Krimi in Vaihingen. Zwei Brüder streiten sich darin um ein Mädchen. Als es auf mysteriöse Weise verschwindet, schieben sich die Jungs gegenseitig die Schuld zu.

Und wie geht die Geschichte weiter? Das wollen Nicole Wagner, Carla Weiller, Tim Bauer, David Lux, Jennifer Hampel und Janina Rudolph von der Projektgruppe „Krimi“ nicht verraten. Spannung muss schließlich sein. Nur so viel: Die jungen Medienmacher planen mehrere Krimi-Kurzclips. Das Youthtube-Projekt (die VKZ hat berichtet) gefällt ihnen: „Ich finde es cool, Filme zu machen und reinschnuppern zu können“, sagt die 17-jährige Nicole.

Die Aktion läuft seit Herbst vergangenen Jahres. Seither treffen sich regelmäßig 20 bis 25 Jugendliche in der Schlossbergschule, um an ihren Filmideen zu tüfteln. Eine Gruppe plant einen Clip mit dem Titel „Imbiss total“, der Arbeitstitel lautet „Was is(s)t Vaihingen?“. Ein anderes Team möchte einen Streifen über das Filmprojekt selbst drehen und eine dritte Gruppe arbeitet an Werbespots.

Professionelle Unterstützung bekommen die Jugendlichen von Kommunikationsdesigner und Filmemacher Jörg-Michael Schneider. Beim Treffen am vergangenen Freitag erklärt er einigen Teilnehmern, wie sie Interviewfragen formulieren. Bei einem inszenierten Gespräch vor der Kamera probieren zwei Jungs und zwei Mädchen das Erlernte aus und löchern den Filmemacher mit Fragen. Die Übung kann ihnen bei ihrem Filmprojekt von Nutzen sein: Die vier



Auf dem Hof der Schlossbergschule üben Youthtube-Teilnehmer, wie sie in einem Interview Fragen formulieren.

Foto: Rostek



Auch Dirtbiker sind Thema.

Foto: p

Jugendlichen planen eine Reportage zum Thema Sucht.

Neben den Vorbereitungstreffen lernen die Teilnehmer das Filmhandwerk auch bei Workshops und Ausflügen kennen. In den Herbstferien ging es zum Beispiel nach Rommelshausen, wo die Dirtbiker-Gruppe zur Kamera griff und ihr Können auf dem Fahrrad festhielt.

Zudem besuchten einige Youthtuber – wie sie sich selbst nennen – die Filmschau Baden-Württemberg in Stuttgart. „Ich bin super zufrieden. Es freut mich total, dass das Projekt so gut angenommen wurde“, sagt Vaihingens Stadtjugendpfleger Uwe Single. Erste Ergebnisse des Filmprojekts

sind auf der Facebook-Seite „Youthtube Vaihingen a. d. Enz“ sowie auf der Seite www.youthtube.xyz zu sehen. „Wir wollen peu à peu zeigen, was hier in Vaihingen los ist. Durch die Homepage wird das transportiert“, sagt Single. Wer mitmachen möchte, kann jederzeit einsteigen (siehe Infokasten), gerne auch gemeinsam mit Freunden oder der Clique. Kameras, Computer und Schnittprogramme werden bereitgestellt.

- Am Samstag (21. Februar) laden die jungen Filmemacher zu einer offenen Präsentationsveranstaltung von 18.30 Uhr bis circa 21 Uhr ins Vaihinger Jugendhaus Abseits.

Info

Das Youthtube-Projekt in Vaihingen

Youthtube ist ein gemeinsames Projekt der Schlossbergschule, des Kulturvereins Drehscheibe und der Jugendpflege der Stadt Vaihingen. Junge Medienbegeisterte drehen dabei Kurzfilme zu Themen der Jugendkultur. Das Vorhaben ist auf drei Jahre angelegt und wird von der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendarbeit mit 35 000 Euro un-

terstützt. Die Vorbereitungstreffen finden an der Schlossbergschule statt. Das Projekt selbst ist aber offen für alle Jugendliche aus der Vaihinger Kernstadt und den Stadtteilen. Mitmachen ist jederzeit möglich. Infos und Anmeldung bei Jörg-Michael Schneider unter Telefon 0 7 11 / 66 47 79 94 oder per E-Mail an jms@ubikmedia.eu. (cmr)